

Ausgabe:  
August 2006

# 112

Herausgegeben vom  
Förderverein der  
FF Winterhude  
„Winterhuder Spritzenleute e.V.“

## Winterhude

Die Freiwillige  
Feuerwehr Winterhude  
informiert



Peter Petersen:  
Neuer Vorsitzender des Fördervereins

Seit Dezember ist es amtlich: Ab sofort müssen in Hamburger Neubauten Rauchmelder in den Schlafräumen installiert werden. Für alle anderen Häuser und Wohnungen gilt zwar eine Übergangsfrist bis 2010 – doch besser ist es, damit nicht so lange zu warten! Was Sie über Rauchmelder wissen sollten, lesen Sie auf der Rückseite.



Fotos: www.rauchmelder-lebensretter.de, Abus

## Melder-Pflicht!

Am 22. Januar dieses Jahres wählte die Hauptversammlung der „Winterhuder Spritzenleute e. V.“ Peter Petersen zum 1. Vorsitzenden. Er ist seit 2001 Mitglied in der Einsatzabteilung der FF Winterhude. Die Feuerwehr kennt Peter aber schon seit über 40 Jahren. Mit 13 Jahren trat er in die Jugendfeuerwehr Leck (Nordfriesland) ein. Später wechselte er dort in die Einsatzabteilung.



Schatzmeisterin  
Brigitte Bartels

Ebenfalls neu im Vorstand des Fördervereins: Brigitte Bartels als neue Schatzmeisterin.

## Das Spiel dauert 90 Minuten...

...doch damit war es noch nicht getan. Ganze 12 Stunden standen die Freiwilligen Feuerwehren an jedem WM-Spieltag am Heiligengeistfeld in Bereitschaft.

Es sah fast wie ein gemeinseimer Ausflug aus: Vor der Kulisse von Löschautos und Rettungswagen spielten Feuerwehrleute mit ein paar Polizisten Volleyball, etwas weiter dösten Sonnenhungrige in ihren Liegestühlen. Gut so, denn die entspannte Stimmung der Einsatzkräfte auf dem Heiligengeistfeld hieß auch, das Fanfest war friedlich. Bis 70 000 Fußballfans feierten vor den Großbildleinwänden.

Die rund 100 Kräfte von Freiwilliger und Berufsfeuerwehr wären nur zum Einsatz gekommen, wenn es eine große Menge an Verletzten gegeben hätte. Dazu kam es glücklicherweise nicht. Die Sanitäter direkt auf dem Fest hatten die Lage im Griff. So konnten auch die Mitglieder der FF Winterhude, die an 5 Spieltagen Bereitschaft hatten, die Spiele in Ruhe aus dem Liegestuhl am Fernseher verfolgen.



Wer wird Meister? Während 70 000 Fans auf dem Fifa-Fest jubeln, spielt die FF Winterhude ihren Meister im Tischfußball aus.



Behandlungszelte auf dem Fifa-Fanfest: Sie wurden während der WM glücklicherweise nicht gebraucht.

# Rauchmelder retten Leben

Der Einbau von Rauchmeldern ist ab sofort gesetzlich vorgeschrieben.

Kunststoffe, lackiertes Holz und allerlei „Alltags-Chemie“ sind in jedem Haushalt zu finden. Im Normalfall kein Problem – doch wehe, es brennt!

Der Qualm ist schwaz, nimmt die Sicht und ist vor Allem hochgiftig. Um aus der Wohnung zu flüchten, bleiben nur wenige Minuten.

Mit der laufend steigenden Anzahl technischer Geräte in den Wohnungen, steigt auch das Risiko, dass unbemerkt Brände ent-

sollte man sich nicht verlassen. Hier ist die Technik deutlich zuverlässiger. Rauchmelder erkennen den Brandrauch frühzeitig und wecken die Bewohner mit einem durchdringenden Alarmlaut auf.

## Rauchmelder in jedem Raum?

Rauchmelder sollten in fast allen Räumen der Wohnung installiert werden. Als Mindestschutz wird empfohlen, sie in

der installieren, da dort wegen Dämpfen und hoher Luftfeuchtigkeit leicht Fehlalarme ausgelöst werden könnten.

Übrigens: Raucher brauchen keine Angst haben. Bei Zigarettenrauch schlägt ein Melder in der Regel keinen Alarm.

## Technik: So funktioniert der Rauchmelder

Im Rauchmelder befindet sich eine dunkle Kammer, in die durch Lüftungsschlitze Rauch eintreten kann. In der Kammer sitzt eine Diode, die in regelmäßigen Abständen Lichtsignale aussendet. Tritt nun Rauch in diese Kammer ein, wird das Licht reflektiert und von einem Lichtempfindlichen Sensor wahrgenommen. Daraufhin erklingt ein Alarmlaut, der mit einer Lautstärke um 85 Dezibel schlafende Menschen weckt. Für Menschen mit eingeschränktem Gehör gibt es spezielle Rauchmelder, die sich durch Vibration oder Blinklicht bemerkbar machen.

## Hat Sicherheit einen hohen Preis?

Rauchmelder können Sie im Fachhandel, im Baumarkt und in Elektronikmärkten erwerben. Die Preise für einfache Rauchmelder variieren zwischen 5 und



Grafik: www.rauchmelder-lebensretter.de

**Verteilung von Rauchmeldern in der Wohnung: Es sollte mindestens in jedem Schlafraum und im Flur ein Melder installiert sein.**

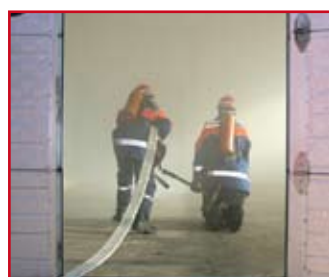
stehen. Besondere Gefahr droht in der Nacht. Im Schlaf sind die Sinne ausgeschaltet, man riecht den Rauch nicht. Darauf, dass man rechtzeitig von Haustieren oder Nachbarn geweckt wird,

Kinder- und Schlafzimmern anzubringen. Ein optimaler Schutz schließt dann noch Flure, Aufenthaltsräume und gegebenenfalls Kellerräume mit ein. In Küche und Bad sollten Sie keine Mel-

## Jugendfeuerwehr:

# Dauereinsatz mit viel Spaß

24 Stunden Bereitschaft an der Wache - so ist es Alltag bei der Berufsfeuerwehr. Einmal im Jahr wird so ein „Arbeitstag“ aber auch für den Winterhuder Jugendfeuerwehr-Nachwuchs Realität:



bei der 24 Stundenübung der Jugendfeuerwehr Winterhude. Von Samstag-Mittag bis Sonntag-Mittag werden die Jungs und Mädchen mit etwa zehn verschiedenen Übungseinsätzen konfrontiert. So muss zum Beispiel eine (Stoff-)Katze aus einem Baum gerettet werden, ein Papierkorb gelöscht werden oder mit dem Schlauchboot nach einer vermissten Person gesucht werden. Zwischendurch wird an der Wache gegessen, gespielt oder geschlafen.



**Auch Nachts schellte der Alarmgong für die Jugendfeuerwehr**

## Impressum



ist das Mitteilungsblatt des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude:

**Winterhuder Spritzenleute e.V.**  
Wiesendamm 36  
22303 Hamburg

1. Vorsitzender: Peter Petersen

**Redaktion:** Thies Melfsen (Texte und Layout), Niels Peters (Texte)  
**Verantwortlich für den Inhalt:** Thies Melfsen

Möchten Sie in einer der nächsten Ausgaben Informationen zu einem bestimmten Thema lesen? Schreiben Sie uns: [info@ff-winterhude.de](mailto:info@ff-winterhude.de)

**Die FF Winterhude und Ihr Förderverein im Internet:**  
[www.ff-winterhude.de](http://www.ff-winterhude.de)  
**Die JF Winterhude im Internet:**  
[www.jf-winterhude.de](http://www.jf-winterhude.de)

25 Euro. Auch günstige Geräte erfüllen durchaus ihren Zweck. Allerdings sollten Sie beim Kauf auf einschlägige Prüfsiegel (VdS, CE und GS) achten.

Geräte, die noch teurer sind, haben meist einen Funkempfänger und -sender, der den Alarm an andere Melder weitergibt. So wird zum Beispiel ein Brand im Keller schon so früh gemeldet, dass der giftige Rauch die Wohnung noch nicht erreicht hat. So ein „Alarmnetz“ ist die optimale Lösung für die frühe Erkennung und Alarmierung im Brandfall.

Falls Sie noch keine Rauchmelder angebracht haben, schieben Sie dies nicht auf die lange Bank - nicht umsonst heißt es: „Rauchmelder retten Leben“.

## Neue Homepage

Die Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Winterhude wurde kräftig renoviert. Unter [www.ff-winterhude.de](http://www.ff-winterhude.de) erfahren Sie alle Neuigkeiten aus Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr und Förderverein. Schauen Sie doch einmal herein.

